

Erledigt

iMac 27 late 2009 Ersatz und Upgrade nach 4K

Beitrag von „korgo“ vom 31. August 2016, 17:37

Hallo liebes Forum,

nachdem ich nun seit 2009 mit meinem iMac arbeite (nicht spiele...) würde ich gerne mein System upgraden. Die Rechenleistung des iMac (2,8 GHz Intel Core i7, ATI Radeon HD 4850 512 MB, 8GB RAM) ist eigentlich noch OK, manchmal ruckelt ein großes Video, manchmal verursachen viele Audioplugins etwas 'Hitze'. Vor einiger Zeit habe ich dem iMac eine 250GB Crucial M5 SSD gegönnt.

Hier mal mein tägliches Arbeitsfeld:

- Audibearbeitung mit ProTools 10 & 11, Wavelab 8.5
- Adobe Creative Suite CS6
- Finale 2014.5 Musiknotation

Dazu natürlich noch Office, surfen und HD Videos schauen. Praktisch kein Gaming - ganz, ganz ab und zu mal, aber das spielt keine Rolle.

Der eigentliche Grund für das Upgrade besteht im Wunsch nach einem 34 Zoll 4K Monitor, da ich viel und oft an großen Partituren bzw. Fotos, Layouts, etc. arbeiten muß und jetzt schon am 27er immer am hin und herschieben bin.

Den neuen 27' iMac habe ich mir schon angeschaut und für toll befunden, allerdings wäre dieser 1.) zu teuer und 2.) eben nicht 34 Zoll.

Nachdem ich vor vielen Jahren mal zum Spaß ein MSI subnotebook in einen Mac verwandelt habe, habe ich mich die letzten Jahre nicht mehr mit dem Thema Hackintosh befaßt - auch deswegen, weil Updates bislang immer ein Problem waren: Ich brauche auf jeden Fall ein STABILES System, das in keinem Bereich Zicken macht, die der neue Rechner dann mein Arbeitstier wäre.

Ein mir bekannter Musikstudiobesitzer hat schon seit Jahren für sein ProTools-System komplett auf hackintosh umgestellt und hat nie Problem damit, daher fasse ich nun den Mut, mal wieder damit zu liebäugeln.

Mir wurde die Seite rampagedev.com empfohlen, da sich der Betreiber selbst mit Audibearbeitung und DAWs beschäftigt und Wert auf höchste Stabilität legt. Natürlich gibt es auch noch ***** und weitere Hackintosh-Helfer, jedoch tummeln sich dort auch viele User, die mal zum Spaß einen schnellen Mac bauen wollen. Bei rampagedev habe ich den Eindruck, daß es vor allem um Verlässlichkeit geht.

Wie dem auch sei, der Plan ist eben, anhand der rampagedev Seite einen Miditower 'MacPro' zu bauen. Das wichtigste gleich vorneweg: An den Rechner soll entweder ein

LG 34UM88-P oder ein **UltraSharp U3415W**

angeschlossen werden. Und zwar mit 60HZ Wiederholrate.

Auf der rampagedev Seite gibt es für folgende Chipsätze fertig packages: X79, X99, diverse Haswell. Leider bekommt man praktisch keine X79 und X99 boards mehr, daher wird es wohl ein Hassell-Board werden. Ich habe mich jetzt schon stundenlang durch die diversen Modelle geklickt, die unterstützt werden und dabei wenige Kandidaten gefunden, die erhältlich und nicht exorbitant teuer sind. Als CPU soll es eine 3.5 - 4GHz Intel i7 werden, kein overclocking.

Speicher habe ich mir noch keinen ausgesucht, aber nach meinen Erfahrungen wären 32GB für El Capitan wohl ganz angebracht.

Das ganze System soll so SILENT wie nur möglich werden, daher bin ich auch auf der Suche nach solchen Komponenten. Als Grafikkarte habe ich mir deshalb eine von zwei Möglichkeiten einer 4K Karte mit Passivkühlung ausgesucht: die ZOTAC GeForce GTX 750 ZONE.

Ich würde mich sehr freuen, wenn einige von Euch mal einen Blick auf meine shopping-Liste werfen könnten, ich bin offen für Anregungen - wie gesagt, bin ein wenig raus aus dem

Geschäft.

Am liebsten natürlich von Leuten die auch viel mit DAWs und/oder Adobe arbeiten.

Vielen Dank!

ZOTAC GeForce GTX 750 ZONE 1024MB GDDR5 128bit PCI
Gigabyte GA-H97-D3H Intel H97 So.1150 Dual Channel DDR3 ATX Retail
32GB Speicher
400 Watt be quiet! Straight Power 10 Non-Modular 80+ Gold
500GB Crucial MX200 2.5" (6.4cm) SATA 6Gb/s MLC (CT500MX200SSD1)
2000GB WD Red WD20EFRX 64MB 3.5" (8.9cm) SATA 6Gb/s
Fractal Define R4 gedämmt Midi Tower ohne Netzteil schwarz
LG34UM88-P

EDIT:

Habe jetzt noch zwei andere Boards gefunden, die mit onboard graphics auch 4K @ 60HZ können: Asus Z97-A USB 3.1 und Gigabyte GA-Z97X-SOC